

treffen, in der Gegenwart aber nicht mehr geeignet sind, in jener Form zum Tage gebracht zu werden, weil sich seit jenen Tagen neue Probleme und Forderungen eingestellt haben. Ein 16. Kapitel

Murhards politisches System in seinen monographischen Werken.

a) Der Zweck des Staates.

s. 23. Kap. C

ebda, Einlfg.

Das Werk gleichen Titels () ist wohl während der Zeit des Schreibverbots zustande gekommen, also während der zweiten Hälfte der zwanziger Jahre. Wir halten das Buch für das gewichtigste der Murhardschen Publikationen. Murhard gibt in den "Vorerinnerungen" () eine kurze Schilderung seiner Absichten, aber auch der Schwierigkeiten, die zu überwinden sind, und zwar der stofflichen wie ganz besonders der charakterologischen, die einen äußerlich völlig unabhängigen Autor verlangen, mehr noch: einen Schreiber, der in der auf Schritt und Tritt notwendigen provisorischen Beurteilung ein Höchstmaß geistiger Freiheit sein eigen nennen muß. Was der Verfasser beabsichtigt, ist eine analytische Schau derjenigen Meinungen, die dem Thema des Buches seit den Tagen Platôs bis zur Gegenwart gewidmet wurden. Murhard sieht sich verantwortlich, dem politischen Fachmann ein beträchtliches Maß von Vorarbeiten abzunehmen; sodann aber dem Laien auf weite Strecken elementares Wissen anzubieten. Gerade dieser Wunsch des Laien muß umsomehr eher erfüllt werden, seitdem die Neuordnung der staatsrechtlichen und politischen Verhältnisse dem Laien ein früher nicht übliches Maß aktiver Mitarbeit im Staatsleben zuweisen, besonders den in das Amt der Deputierten gewählten Bürgern. Murhard will damit ein Feld in Arbeit nehmen, das er angesichts der vielen Ergebnisse, die in den jetzigen, oft turbulenten Jahren den ungeübten Leser verwirren können, mit dem von Schlözer geprägten Ausdruck als "Propolitik" oder auch als "Metapolitik" umschreibt.

Auf höherer Ebene, d.h. im Kreise der aktiven Staatsrechtler und Politiker, hätte das Werk schon längst publiziert werden müssen, um die Vorstellungen anerkannter Denker, die zur Zeit ihrer Publizierung das Richtige ge-